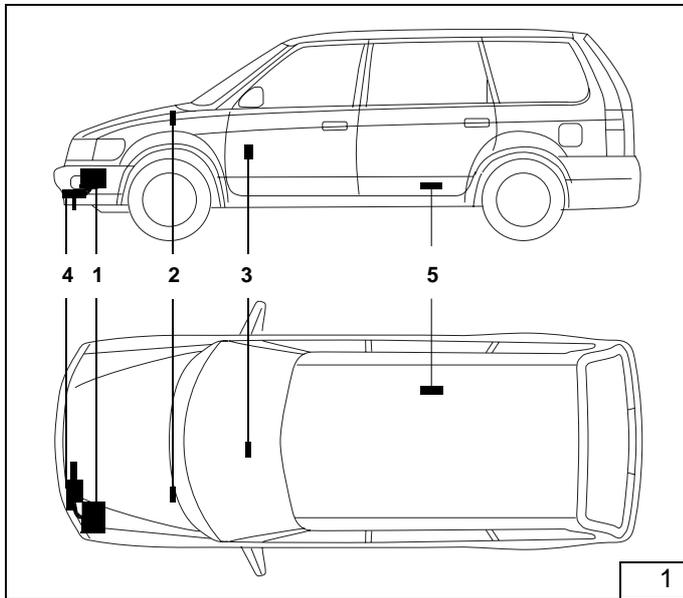


Zusatzheizung *Thermo Top C* e1 00 0002



Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top C-B
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- TORX E5 3/8" Nuss

Inhaltsverzeichnis

Mitsubishi	1	Heizgerät Einbau	6
GDI Space Wagon	1	Brennstoffeinbindung	7
Space Wagon 2,0 MPI	1	Einbindung in den Wasserkreislauf	8
GDI Space Runner	1	Brennluftansaugleitung	11
Heizgerät / Einbaukit	2	Abgasanlage	11
Gültigkeit	2	Abschließende Arbeiten	12
Vorwort	2		
Allgemeine Hinweise	3		
Vorarbeiten	3		
Einbauort Heizgerät	3		
Flachsicherungshalter und Gebläserelais	4		
Vorwähluhr und			
Option Sommer-/Winterschalter	4		
Gebläseansteuerung	5		

Einbauanleitung

Mitsubishi GDI Space Wagon Space Wagon 2,0 MPI GDI Space Runner

Benzin

nur für Linkslenker

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top C-B</i> mit Lieferumfang	906 04B
	oder	
1	Wasserheizgerät <i>Tele Thermo Top C-B</i> mit Lieferumfang	670 87B

Zusätzlich erforderlich:

1	Einbaukit Mitsubishi Space Wagon / Runner <i>Thermo Top C-B</i>	664 21B
---	---	---------

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
Mitsubishi	Space Wagon	N50	e1*97/27*0103*..
	Space Runner		

Motortyp	Motorart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³
4G64	Otto	110	2,4
4G63	Otto / MPI	98	2,0
4G63	Otto / GDI	100	2,0

Vorwort

Diese Einbauanleitung gilt für die Pkw Mitsubishi Space Wagon und Space Runner (Benzinfahrzeuge) - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 1999 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanleitung“ und „Bedienungs- und Wartungsanweisung“ **Thermo Top C** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Vorarbeiten

Motorraum

- Batterie abklemmen!
- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Luftfilter mit Ansaugleitung und Verbindungsschlauch ausbauen

Fahrzeugaußenseite

Bei Space Wagon

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften und Tankdeckel wieder schließen
- Blinkleuchte links ausbauen

Bei Space Runner

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften und Tankdeckel wieder schließen
- Scheinwerfer links ausbauen

Fahrzeuginnenraum

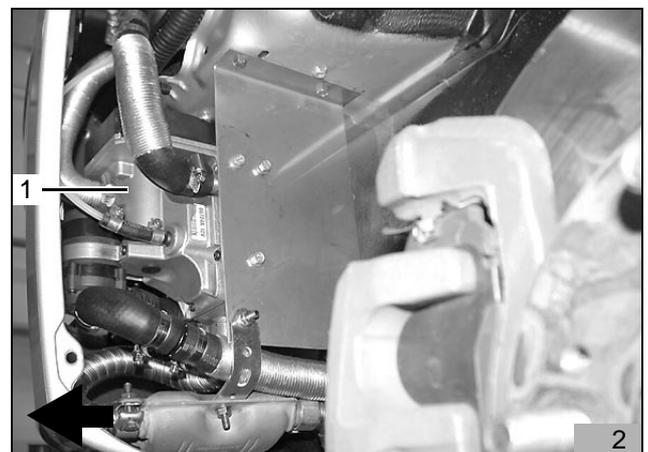
- Handschuhfach und rechte Fußraumverkleidung ausbauen
- Radio und Ablagefach ausbauen

Unterboden

- Unterfahrschutz abbauen
- Radhausverkleidung links ausbauen

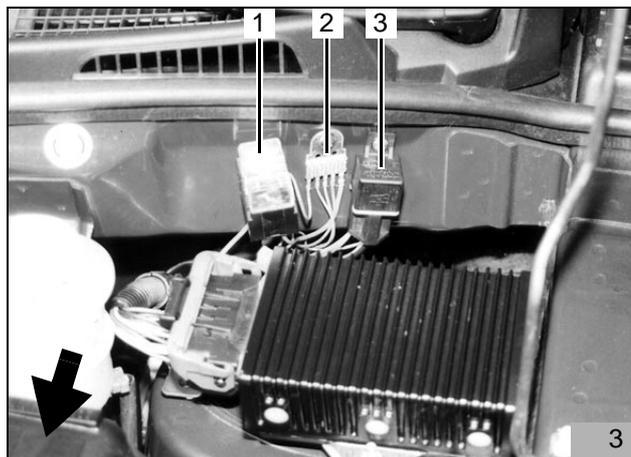
Einbauort Heizgerät

Das Heizgerät (2/1) wird in Fahrtrichtung links zwischen Stoßfänger und Radhaus eingebaut. Die Einbaulage ist waagrecht.



Flachsicherungshalter und Gebläserelais

- Lochbild der Befestigungsplatte des Sicherungshalters (3/1), des Gebläserelais (3/3) und des Massestützpunktes (3/2) wie in Bild 3 dargestellt auf die Spritzwand übertragen
- Bohrung für Sicherungshalter \varnothing 2,5 mm, für Gebläserelais und Massestützpunkt \varnothing 4,0 mm bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalters mit Blechschraube 3,5x13, Gebläserelais und Massestützpunkt mit Blechschrauben 5,5x9,5 befestigen
- Sicherungshalter auf Befestigungsplatte aufstecken
- Plus-Leitung unter Verwendung der im Einbaukit beiliegenden Leitung und Rundsteckverbindungen verlängern und an Batterie-Plus der Batterie anschließen
- Kabelbaum für Vorwahluhr und Gebläseeinbindung durch vorhandene Kabeltülle in den Innenraum verlegen



HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

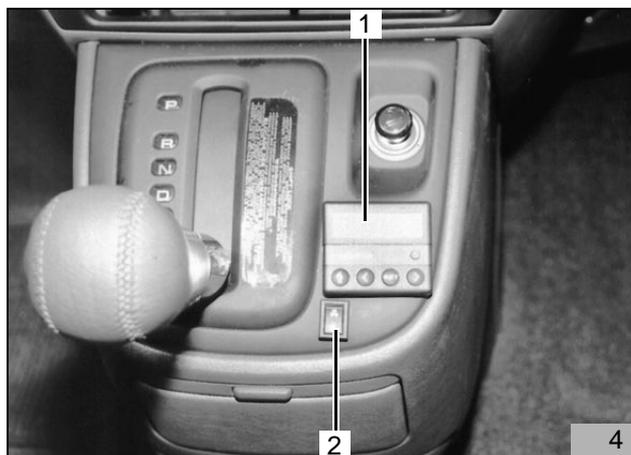
Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (4/1) und des Sommer-/Winterschalters (4/2) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der in Bild 4 vorgeschlagenen Position aufkleben
- zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

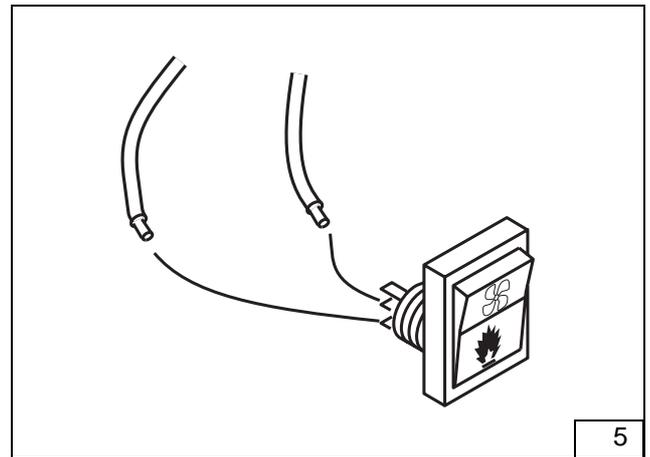
HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken



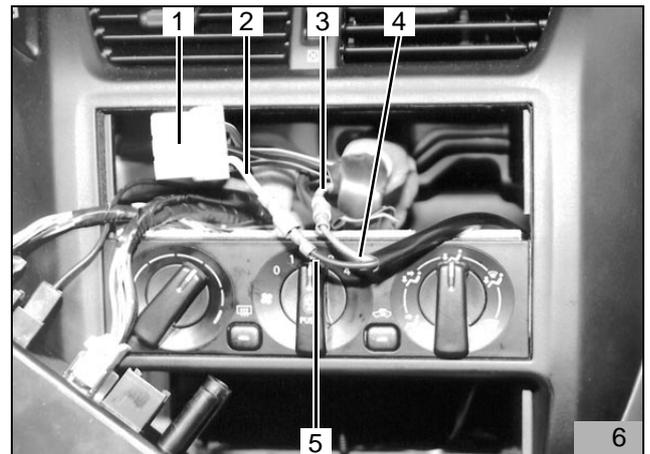
- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (4/2) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung \varnothing 12 mm bohren
- Mutter und Zahnscheibe über beide Leitungen führen
- Leitungen br und vi durch Bohrung führen und wie in Bild 5 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen



5

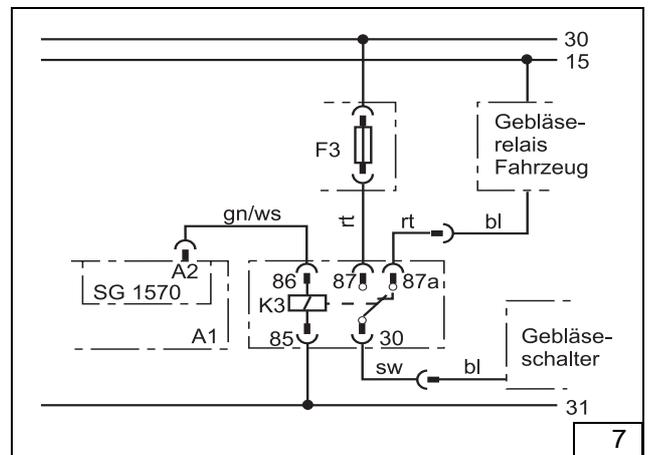
Gebälseansteuerung

- Leitungen rot und schwarz vom Gebläserelais K3 zum Stecker des Gebläseschalters führen und abzlängen
- Stecker (6/1) am Gebläseschalter abziehen
- Leitung bl 4 mm² (6/2), (6/3) von fahrzeugeigenem Gebläserelais ca.50 mm vor dem Stecker trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen



6

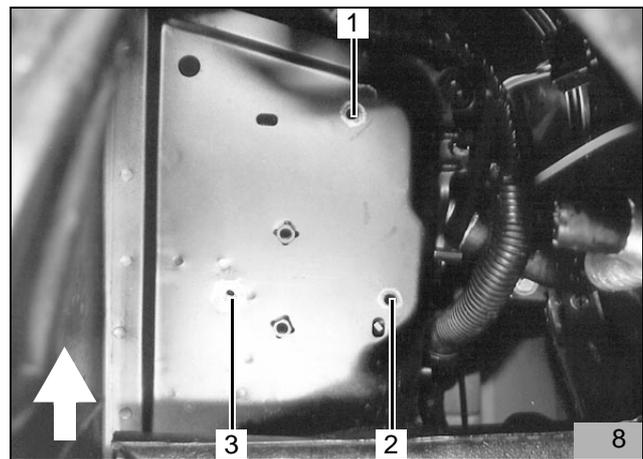
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 7 herstellen
- Leitung rot (6/4) vom Gebläserelais K3/87a mit Leitung bl (6/3) vom fahrzeugeigenem Gebläserelais verbinden
- Leitung schwarz (6/5) vom Gebläserelais K3/30 mit Leitung bl (6/2) zum Stecker (Gebläseschalter) verbinden



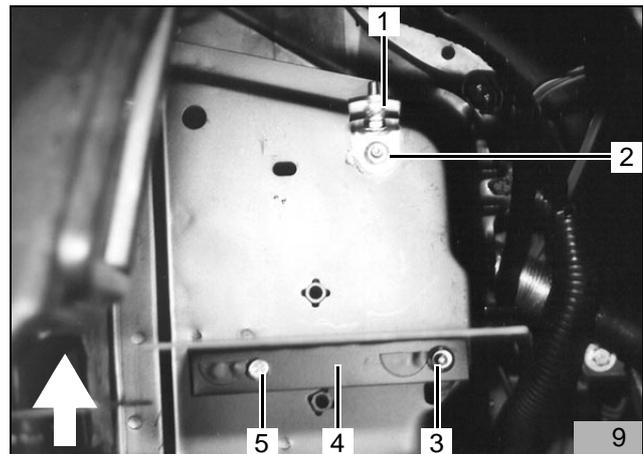
7

Heizgerät Einbau

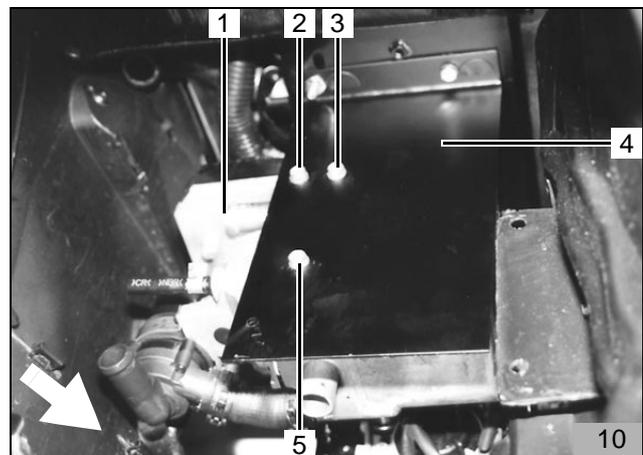
- Lochbild der Bohrungen (8/1, 2, 3) unter Verwendung der Bohrschablone auf die Karosserie übertragen
- Bohrungen (8/1, 2) mit \varnothing 6,5 mm bohren
- Bohrung (8/3) mit \varnothing 9 mm bohren
- Einnietmutter 6 mm in Bohrung (8/3) einsetzen



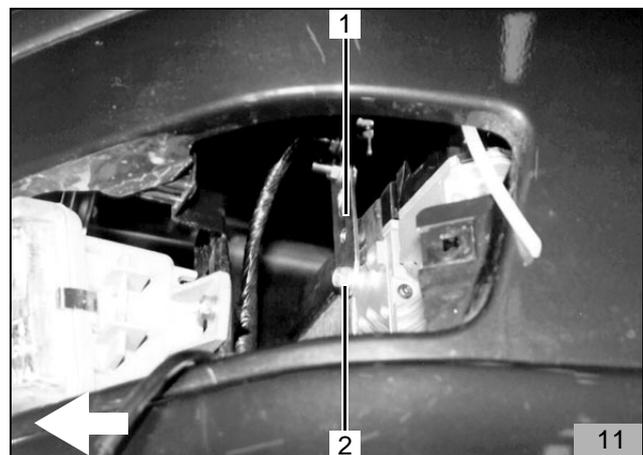
- Halter (9/4) mit Schraube M6x20 und Federring (9/5) in Einnietmutter lose befestigen
- Halter mit Schraube M6x20, Scheibe und Bundmutter (9/3) in Bohrung (8/2) befestigen
- Schrauben festziehen
- Winkel (9/2) mit Schraube M6x20, Scheibe und Bundmutter in Bohrung (8/1) befestigen
- Lochband (9/1) am Winkel mit 2 Schrauben M6x20 und Bundmuttern befestigen



- Kabelbaum am Heizgerät aufstecken
- Heizgerät (10/1) mit 3 Spezialschrauben Typ EJOT (10/2, 3, 5) am Halter (12/4) befestigen



- Heizgerät mit Spezialschraube Typ EJOT (11/2) am Lochband (11/1) befestigen



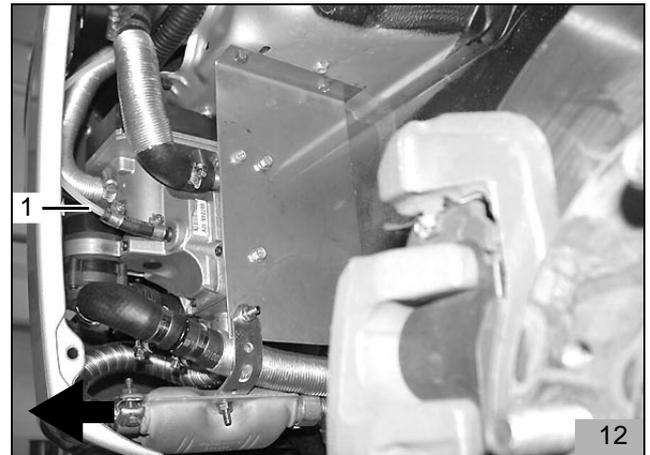
Brennstoffeinbindung

Die Brennstoffentnahme erfolgt aus der fahrzeugeigenen Kraftstoffrücklaufleitung

ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, dass sie gegen Stein Schlag geschützt ist! An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

- Mecanyl-Brennstoffleitung (12/1) mit Heizgerät-Brennstoffeintritt unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen verbinden
- Mecanyl-Brennstoffleitung (12/1) in den Motorraum führen und zur Spritzwand verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum-Dosierpumpe an der Spritzwand nach unten zum Fahrzeugboden führen
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum-Dosierpumpe mit Kabelbindern an vorhandenen Leitungen befestigen

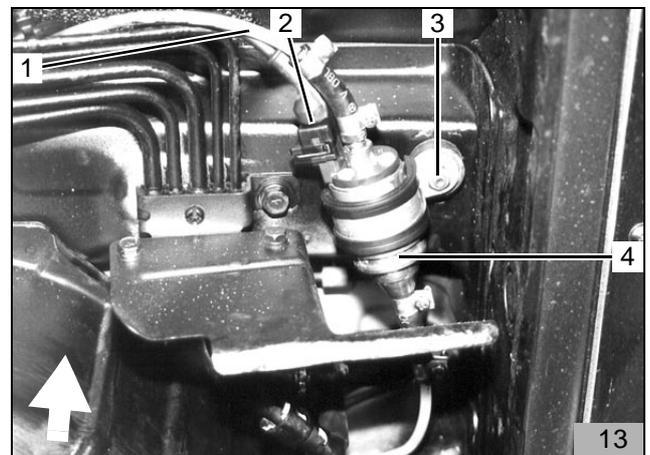


Dosierpumpe

HINWEIS:

Einbauanleitung der Dosierpumpe beachten, siehe „Einbauanleitung“

- Einnietmutter M6 an der in Bild 13 dargestellten Position (13/3) in vorhandene Bohrung einsetzen
- Schwingmetallpuffer in Einnietmutter befestigen
- Dosierpumpe (13/4) unter Verwendung von Rohrschelle gummiert und Bundmutter wie in Bild 13 dargestellt am Schwingmetallpuffer befestigen
- Kabelbaum-Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung zur Dosierpumpe verlegen und mit Kabelbindern an vorhandenen Leitungen befestigen
- Kabelbaum (13/2) an der Dosierpumpe ablängen, Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Stecker an der Dosierpumpe aufstecken
- Mecanyl-Brennstoffleitung (13/1) ablängen und unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen mit der Druckseite der Dosierpumpe (Seite mit Stecker) verbinden

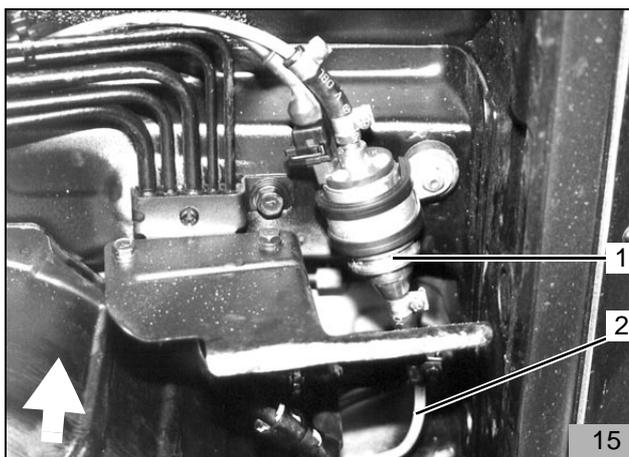
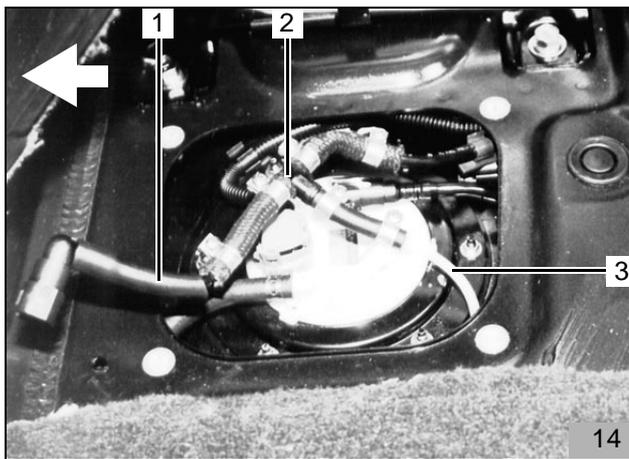


Brenstoffentnahme

HINWEIS:

Einbaulage des Brennstoffentnehmers beachten, siehe „Einbauanweisung“!

- An der in Fahrtrichtung linken Tankarmatur fahrzeugeigene Kraftstoffrücklaufleitung (14/1) abziehen
- Kraftstoffrücklaufleitung ca. 100 mm vor dem Kuppelungsstück trennen
- Stützhülsen in beide Enden der Rücklaufleitung einsetzen
- Brennstoffentnehmer (14/2) wie in Bild 14 dargestellt unter Verwendung von Schlauchstücken und Schlauchschellen in die Trennstelle einsetzen
- Restliche Mecanyl-Brennstoffleitung (14/3; 15/2) unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen am Brennstoffentnehmer (14/2) anschließen und zur Dosierpumpe (15/1) führen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (15/2) unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen mit der Saugseite der Dosierpumpe (15/1) verbinden



Einbindung in den Wasserkreislauf

HINWEIS:

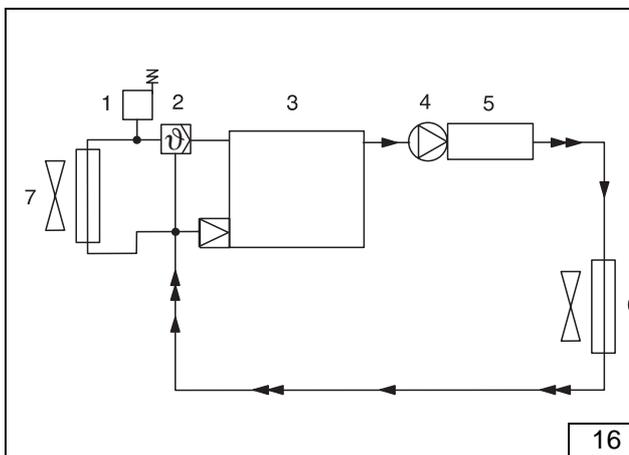
Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!

Wasserschläuche knickfrei verlegen!

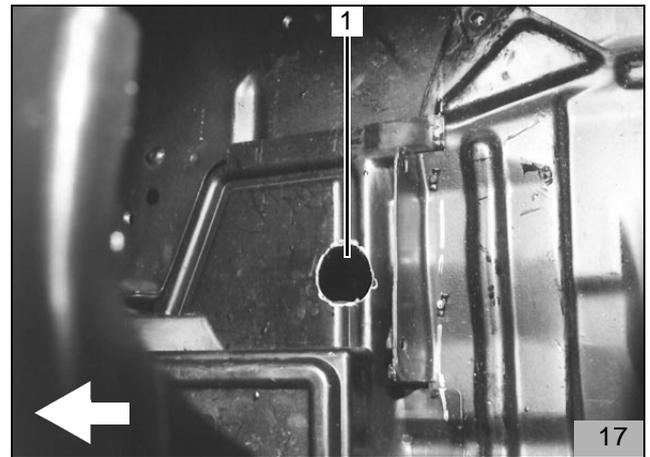
Im Folgendem wird eine Einbindung des Heizgerätes „In Reihe“ (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 16)

Legende zu Bild 16:

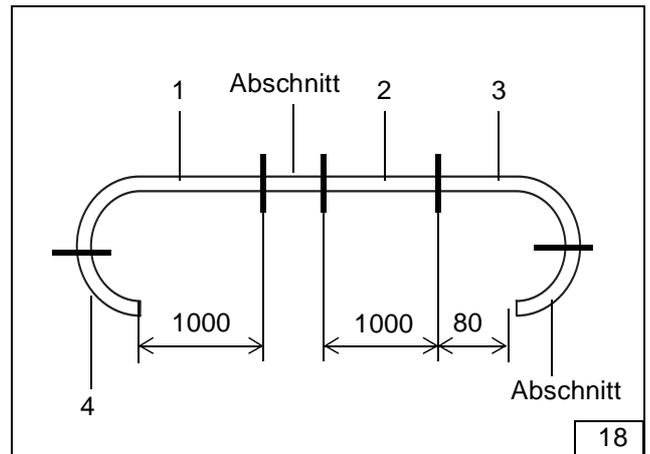
- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler



- Bohrung für Wasserschlauch \varnothing 35 mm (17/1) wie in Bild 17 dargestellt in Spritzschutz bohren

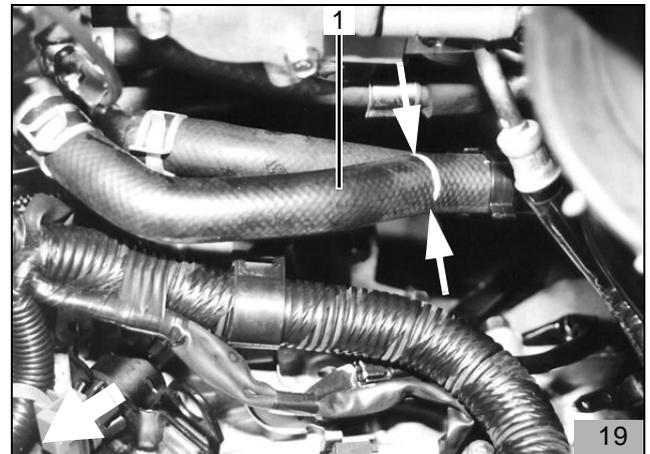


- Von dem im Lieferumfang enthaltenen Wasserschlauch 3 Schlauchstücke und 90°-Bogen ablängen
- 1 x 1000 mm + 90°-Bogen (18/1) (vom Wasserschlauchstück Heizgerät-Wasseraustritt zum Wasserschlauch-Fahrzeugwärmetauscher)
- 1 x 1000 mm (18/2) (90°-Bogen Heizgerät-Wassereintritt/Umwälzpumpe zum 180°-Bogen Wasserschlauch Motor-Wasseraustritt)
- 1 x 80 mm + 90°-Bogen (18/3) (Heizgerät-Wasseraustritt zum 90°-Bogen Wasserschlauch (18/1))
- 1 x 90°-Bogen (18/4) (Heizgerät-Wassereintritt/Umwälzpumpe)



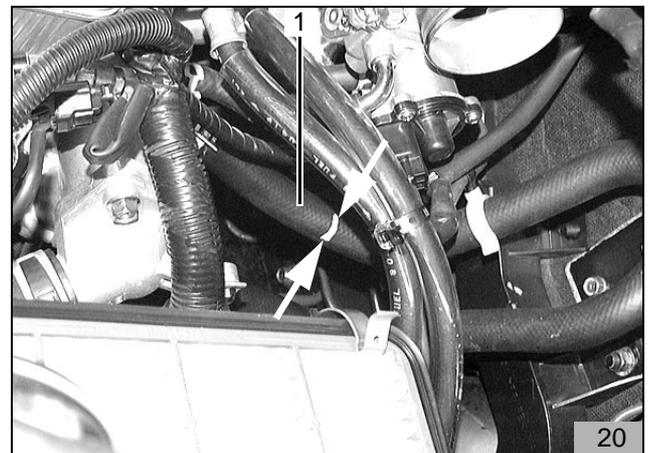
Nur Space Wagon

- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (19/1) an der in Bild 19 dargestellten Position (Pfeile) trennen
- Verbindungsrohre 15/20 mm in beide Schlauchenden einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen



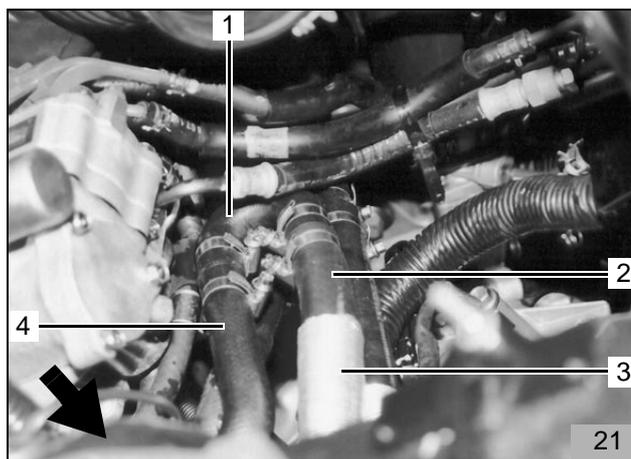
Nur Space Runner

- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (20/1) an der in Bild 20 dargestellten Position (Pfeile) trennen
- Verbindungsrohre 15/20 mm in beide Schlauchenden einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen



Alle Fahrzeuge

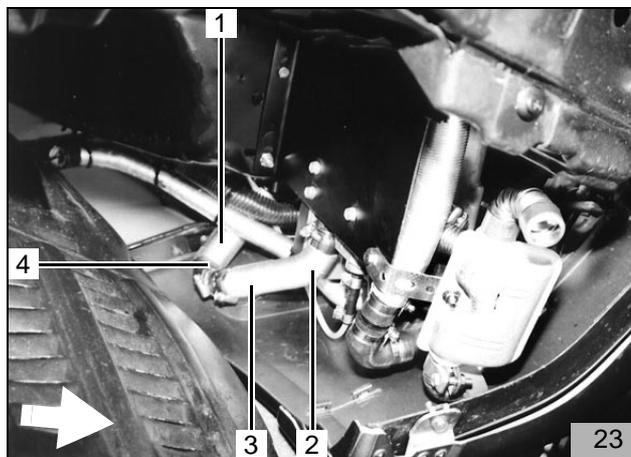
- Im Einbaukit enthaltenen 180°-Bogen (21/1) am Verbindungsrohr zum fahrzeugeigenen Wasserschlauch Motorwasseraustritt (21/4) aufstecken, wie in Bild 21 dargestellt ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch (18/2), (21/2) unter Verwendung von Verbindungsrohr 20/20 mm und Schlauchschellen mit dem 180°-Bogen verbinden
- Wärmeschutzschlauch (21/3) 800 mm lang auf Wasserschlauch (18/2) aufschieben und Wasserschlauch durch Bohrung (17/1) zum Heizgerät-Wassereintritt (Umwälzpumpe) führen



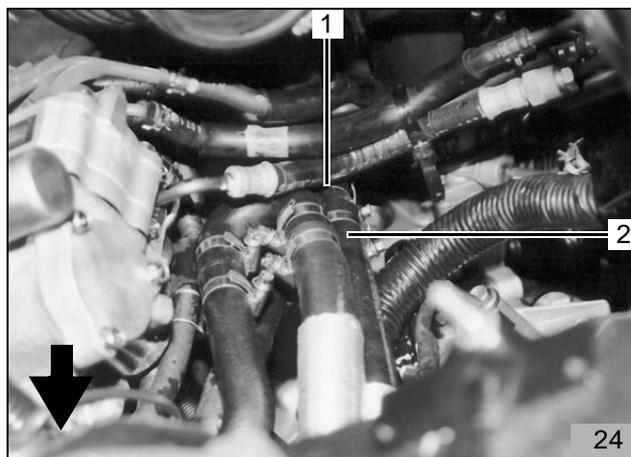
- 90°-Bogen (18/4) (22/2) am Heizgerät-Wassereintritt (Umwälzpumpe) aufstecken, wie in Bild 22 dargestellt ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch (18/2), (22/1) unter Verwendung von Verbindungsrohr 20/20 mm und Schlauchschellen mit 90°-Bogen verbinden



- Wasserschlauch (18/3), (23/3) mit 90°-Bogen am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken, wie in Bild 23 dargestellt ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Wärmeschutzschlauch 100 mm lang (23/2) auf Wasserschlauch aufschieben
- Wärmeschutzschlauch 800 mm lang (23/1) auf Wasserschlauch (18/1), (23/4) aufschieben
- Wasserschlauch mit geradem Ende in den Motorraum verlegen
- Wasserschlauch (18/1), (23/4) mit 90°-Bogen unter Verwendung von Verbindungsrohr 20/20 mm und Schlauchschellen mit Wasserschlauch (23/3) verbinden



- Wasserschlauch (24/2) am Verbindungsrohr Wasserschlauch zum Fahrzeugwärmetauscher (24/1) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschläuche mit Kabelbindern befestigen

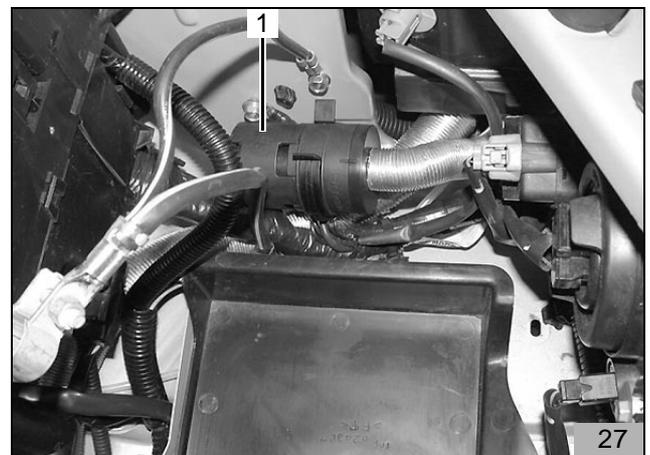
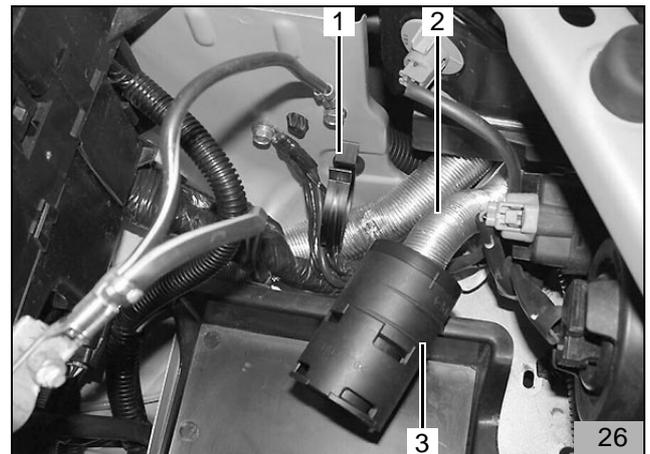
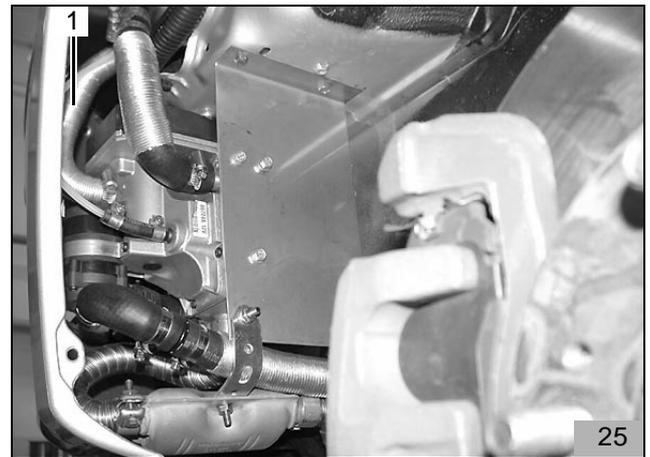


Brennluftansaugleitung

HINWEIS:

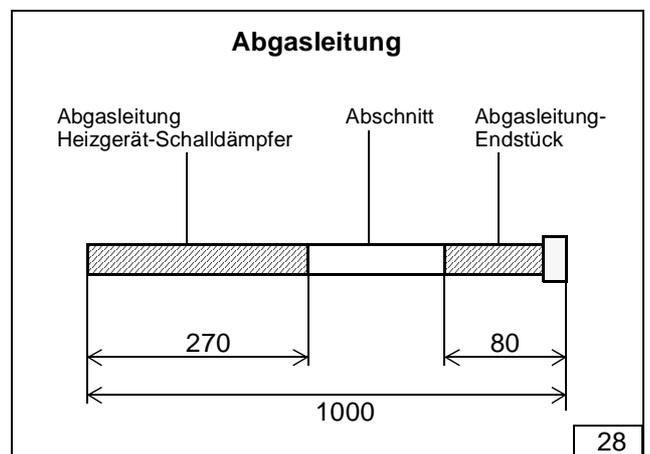
Einbaulage des Luftansaugchalldämpfers beachten, siehe „Einbauanweisung“!

- Brennluftansaugleitung (25/1) mit geschlitzter Seite am Heizgerät-Brennluftstutzen aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Brennluftansaugleitung (26/2) gemäß Bild 26 durch fahrzeugeigene Durchführung in den Motorraum verlegen
- Brennluftansaugchalldämpfer (26/3) bis zum Anschlag in Brennluftansaugleitung eindrehen
- Halteclip (26/1) in vorhandene Bohrung gemäß Bild 26 einsetzen
- Brennluftansaugchalldämpfer (27/1) in Clip (26/1) einsetzen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 27 formen

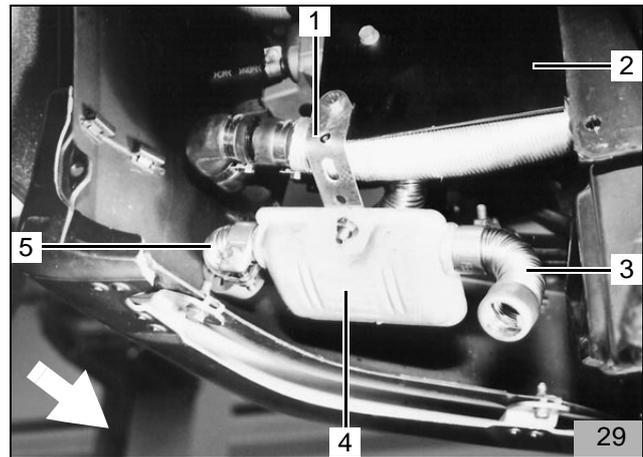


Abgasanlage

- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück gemäß Skizze Bild 28 ablängen



- Lochband (29/1) wie in Bild 29 dargestellt abwinkeln (ca. 135°)
- Lochband wie in Bild 29 dargestellt mit Schraube M6x20 und Bundmutter am Halter (29/2) befestigen
- Schalldämpfer (29/4) wie in Bild 29 dargestellt mit Schraube M6x20 und Bundmutter am Lochband befestigen
- Abgasleitung (29/5) am Heizgerät und am Schalldämpfer aufstecken und mit Schlauchklemmen befestigen
- Abgasleitungs-Endstück (29/3) am Schalldämpfer aufstecken, mit Schlauchklemme befestigen und wie in Bild 29 dargestellt ausrichten



Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekompontenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf „warm“ und Gebläse auf Stufe 2 stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebs- und Wartungsanleitung“

HINWEIS:

Einbaubestätigung auf der Rückseite der beiliegenden EG-Typgenehmigung ausfüllen und dem Kunden aus-händigen!



Feel the drive

Webasto Thermosysteme International GmbH
 Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
 Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>

Anreißschablone für Einbau
Thermo Top Z/C in
MMC - SPACE - WAGON
MMC - SPACE - RUNNER

